BESTAND

Grünanlagen

Garten, Baumschule	(HJ0)
Struktur. Stadt-, Schlosspark. m. altem Baumbest.	(HM1)
Trittrasen	(HM4a)
Rasenplatz	(HM4b)
Parkrasen	(HM4c)
Pflanzenbeet	(HM5)

Zusatzcodes

ungenutzt, brachgefallen	(td)
ruderalisiert	(tu)

Gehölzbestände

Einzelbäume (Laubholz)

Gehölzbiotoptypen

Gebüsch	(BB0)
Einzelstrauch	(BB2)
Bruchgebüsch	(BB5)
Gebüsche mittlerer Standorte	(BB9)
Hecke	(BD0)
Strauchhecke, ebenerdig	(BD2)
Böschungshecke	(BD4)
Schnitthecke	(BD5)
Baumhecke, ebenerdig	(BD6)
Weiden-Ufergehölz	(BE1)
Erlen-Ufergehölz	(BE2)
Baumreihe	(BF1)
Baumgruppe	(BF2)
Einzelbaum	(BF3)
Obstbaum	(BF4)

Altersstufen, Zusatzcodes für Wald- und Gehölzbiotoptypen

starkes Baumholz	(BHD über 50 cm)	(ta)
mittleres Baumholz	(BHD 38 bis 50 cm)	(ta1)
geringes Baumholz	(BHD 14 bis 38 cm)	(ta2)
Stangenholz	(BHD 7 bis 14 cm)	(ta3)

Saum bzw. linienförmige Hochstaudenflur

Gewässerbegleit. feuchter Saum bzw. Hochstaudenflur, linienf.	(KA2)
Ruderal. trock. (frisch.) Saum bzw. linienf. Hochstaudenfl.	(KB1)

Annuellenfluren, flächenhafte Hochstaudenflur

Trockene Hochstaudenflur, flächenhaft	(LB2)
Neophytenflur	(LB3)
Feuchte Hochstaudenflur, flächenhaft	(LB1)

Straßenbegleitgrün

Rain, Straßenrand	(HC0)
Straßenrand	(HC3)
Verkehrsrasenfläche	(HC4)

Vegetationsarme Kies- und Schotterfläche	(GF1)
Hofplatz mit hohem Versiegelungsgrad	(HT1)
Lagerplatz, versiegelt	(HT4)
Mauer, Trockenmauer	(HN2)
Verfugte Mauer, Betonmauer	(HN4)
Skulptur	(WB10)

Gewässer (naturfern bzw. bedingt naturnah)

Gewässertypen

Mittelgebirgsfluss	(FO1)

Zusatzcodes

naturfern	(wf4)

Siedlungsflächen, Wohngebiete	
Personenbahnhof, Haltebahnhof	(HD2)
Gebäude	(HN1)
Verkehrs- und Wirtschaftswege, versiegelt	
Bundes, Landes, Kreisstraße	(VA2)
Gemeindestraße	(VA3)
Rad-, Fußweg	(VB5)
Verkehrs- und Wirtschaftswege, Parkplätze	
Gleisanlage, Bahnhof	(HD0)
Parkplatz	(HV3)
öffendlicher Platz	(HV4)
Tiefgarage, Parkdeck	(HV7)
Verkehrs- und Wirtschaftswege, unversiegelt	
Wirtschaftsweg	(VB0)

Zusatzcodes

Pflaster, Plattenbelag	(me1)
Asphalt, Beton	(me2)
wassergebundene Decke / Schotter	(me3)

Planungsrelevante Tier- und Pflanzenarten

Tiere

Tr	Teichhuhn
Zf	Zwergfledermaus

Sonstige Darstellung

BHD	Brusthöhendurchmesser
	Überschwemmungsgebiet

Planung

	Temporäre BE- Fläche
	Temporäre Kranstellfläche

Bezugsräume

Abgrenzung des Bezugsraums

KONFLIKTE

durch Versiegelung:
⇒ Verlust (nahezu) aller Bodenfunktionen (Konflikt 1.1a / Funktion Bo)
⇒ Beschleunigung des Oberflächenabflusses, Minderung der Grundwasserneubildung (Konflikt 2.1a / Funktion Gw, Ow)
⇒ Einbüßung des Anteils sich aufheizender Flächen (Konflikt 3.1 / Funktion K)
⇒ Verstärkung der optischen Störwirkung der Trasse (Konflikt 5.1 / Funktion L)

durch Teilversiegelung:
⇒ Teilverlust von Bodenfunktionen (Konflikt 1.1b, 2.1b / Funktion Bo, Gw, Ow)
⇒ Einbüßung des Anteils sich aufheizender Flächen (Konflikt 3.1 / Funktion K)
⇒ Verstärkung der optischen Störwirkung der Trasse (Konflikt 5.1 / Funktion L)

durch Bodenmodellierungen:
⇒ Störung der Bodenstruktur durch Bodenauftrag und -abtrag sowie Bodenverdichtung (Konflikt 1.2 / Funktion Bo)
⇒ Störung der Grundwasserneubildungsfunktion, -zwischenspeicherfunktion und -filterwirkung der Böden (Konflikt 2.2 / Funktion Gw)
⇒ Optische Störwirkung und Überprägung der Landschaftsformen durch Geländemodellierung (Konflikt 5.1 / Funktion L)

durch Beseitigung von Einzelbäumen und Gehölzstrukturen:
⇒ Verlust von Biotopstrukturen mittlerer bis geringer Bedeutung (Konflikt 4.1 / Funktion B)
⇒ Mögliche Beeinträchtigung bzw. Verlust von Vogelbrutplätzen und Gelegen (Konflikt Nr. 4.5, Funktion B)
⇒ Verlust landschaftsbildbereichernder Elemente (Konflikt 5.1)

durch Inanspruchnahme von Grünanlagen und Hochstaudenfluren:
⇒ Verlust von Biotopstrukturen sehr geringer bis geringer Bedeutung (Konflikt 4.3 / Funktion B)
⇒ Verlust landschaftsbildbereichernder Elemente (Konflikt 5.1 / Funktion L)

durch Inanspruchnahme von teilversiegelten Flächen:
⇒ Verlust von Biotopstrukturen sehr geringer Bedeutung (Konflikt 4.4 / Funktion B)

durch Errichtung eines temporären Hilfspfeilers im befestigten Bachbett der Kyll:
⇒ temporäre Beeinträchtigung eines stark veränderten Oberflächengewässerabschnitts (Konflikt 2.4, Funktion Ow)
⇒ temporäre Beeinträchtigung von Biotopstrukturen geringer Bedeutung (Konflikt 4.8, Funktion B)

durch Abriss der bestehenden Brücke:
⇒ Verlust von potenziellen Quartieren gefährdeter Fledermausarten (Konflikt 4.6 / Funktion B)
⇒ Mögliche Beeinträchtigung eines Lebensraums von Fischen (Konflikt 4.7 / Funktion B)

mögliche Beeinträchtigung von Bäumen:
⇒ Mögliche Verlust von Biotopstrukturen mittlerer bis hoher Bedeutung (Konflikt 4.2 / Funktion B)
⇒ Verlust landschaftsbildbereichernder Elemente (Konflikt 5.1 / Funktion L)

Bezugsräume

Abgrenzung des Bezugsraums

1 Stadtlandschaft Gerolstein

Konfliktkennzeichnung

Nr. des Bezugsraumes — Bezeichnung des Bezugsraumes

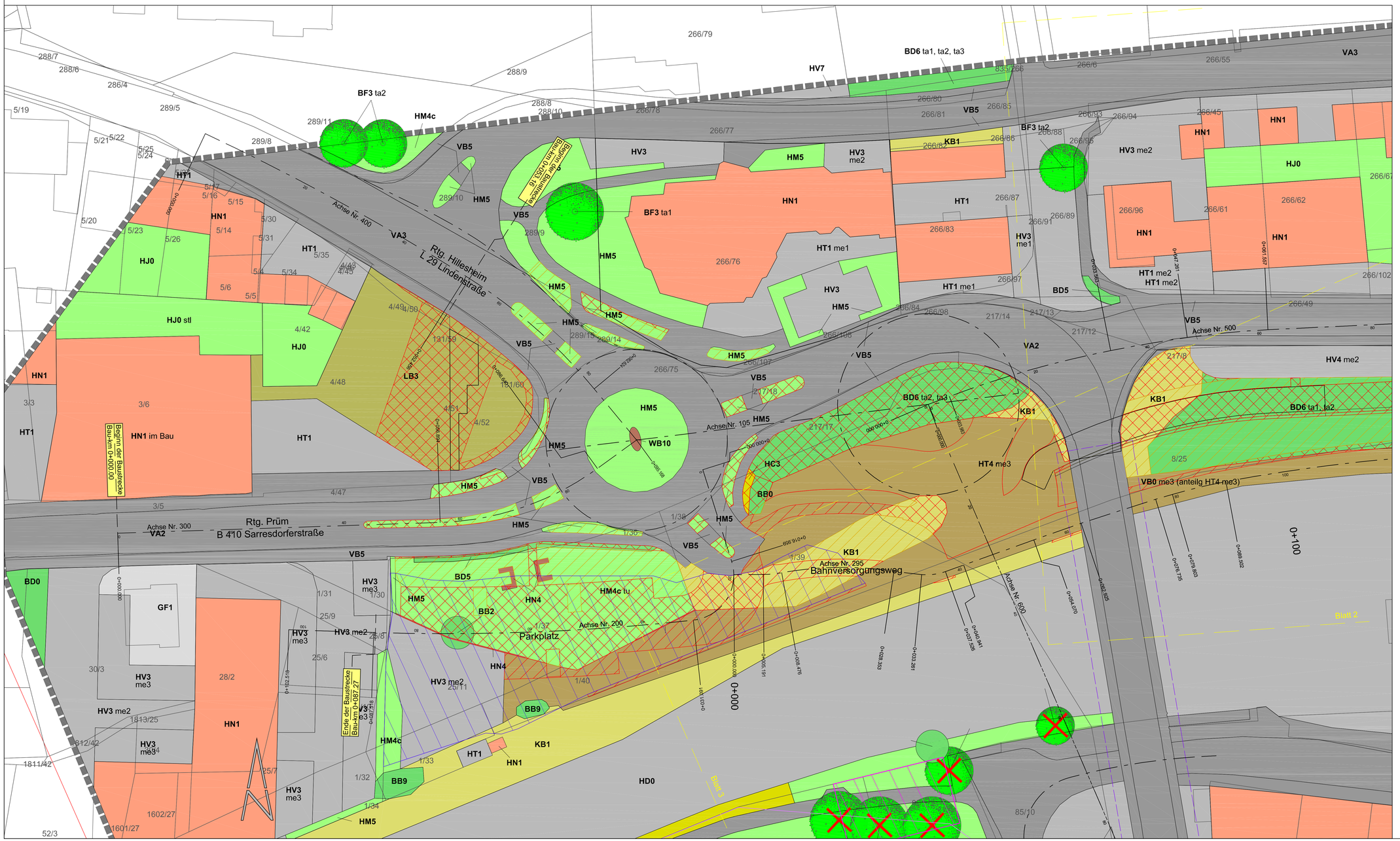
1	Stadtlandschaft Gerolstein	
B	Bo	Gw
Ow	K	L

Maßgebliche Funktionen des Bezugsraumes

Konflikt - Betroffenheit einer maßgeblichen Funktion innerhalb eines Bezugsraumes

Funktionsbezeichnungen

B	=	Bodenfunktion / Biotopverbundfunktion / Habitatfunktion für wertgebende Tierarten
Bo	=	Natürliche Bodenfunktionen
Gw	=	Grundwasserschutzfunktion
Ow	=	Regulationsfunktion im Landschaftswasserhaushalt
K	=	Klimatische / lufthygienische Ausgleichsfunktion
L	=	Landschaftsfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion



Nr.	Art der Änderung	Datum	Name
c			
b			
a			

1 2 3

Entwurfsbearbeitung:
Landschaftsarchitekt
Karlheinz Fischer BDLA
Langwies 20
54296 Trier
Tel: 0651/16038
E-Mail:
fischer-kh@t-online.de

	Datum	Zeichen
Projekt-Nr.: 2 133 1		
bearbeitet:	Aug. 2023	BP
gezeichnet:	Aug. 2023	AK
ergänzt:	Aug. 2023	CSch
geprüft:	Aug. 2023	

Entwurfsbearbeitung:
Landesbetrieb Mobilität
Gerolstein
Brunnenstraße 1
54568 Gerolstein
Tel.: 06591/818-0
Fax: 06591/818-88/87

	Datum	Name
bearbeitet:		
gezeichnet:		
geprüft:		

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung:
RheinlandPfalz

Unterlage: 19.1 Blatt-Nr.: 1

Bestands- Konfliktplan

PROJIS-Nr.: SAP-Nr.: A.21-13-0001.01 Maßstab: 1 : 250

B 410
Ersatzneubau der Hochbrücke und Umgestaltung der angrenzenden Knotenpunkte in Gerolstein

aufgestellt und genehmigt
Gerolstein, den 16.11.2023
i.V.
stellvertr. Dienststellenleiter